

Gebrauchsinformation

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Magaldrat-CT 800 mg jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihr Krankheitsbild verschlimmert oder nach 14 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie einen Arzt aufsuchen.

1. Was ist Magaldrat-CT 800 mg und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Magaldrat-CT 800 mg beachten?
3. Wie ist Magaldrat-CT 800 mg einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Magaldrat-CT 800 mg aufzubewahren?

Magaldrat-CT 800 mg Kautabletten



Wirkstoff: Magaldrat
(wasserhaltiges Aluminiummagnesium-hydroxid-sulfat).

Der arzneilich wirksame Bestandteil ist Magaldrat.

1 Kautablette enthält 800 mg Magaldrat (berechnet auf die wasserfreie Substanz).

Die sonstigen Bestandteile sind:

Sorbitol, Magnesiumstearat, Hochdisperses Siliciumdioxid, Karamellaroma.

Magaldrat-CT 800 mg ist in Packungen mit 20, 50 und 100 Kautabletten erhältlich.

1. Was ist Magaldrat-CT 800 mg und wofür wird es angewendet?

Magaldrat-CT 800 mg ist ein Mittel zur Bindung überschüssiger Magensäure.

CT-Arzneimittel GmbH

Lengeder Str. 42a
13407 Berlin
Telefon: 0 30/40 90 08-0
Telefax: 0 30/40 90 08-21
www.ct-arzneimittel.de

Magaldrat-CT 800 mg wird angewendet zur Behandlung von Symptomen der Erkrankungen, bei denen Magensäure gebunden werden soll:

- Sodbrennen und säurebedingte Magenbeschwerden
- Magen- oder Zwölffingerdarmgeschwüre

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Magaldrat-CT 800 mg beachten?

2.1 Magaldrat-CT 800 mg darf nicht eingenommen werden

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Magaldrat oder einem der sonstigen Bestandteile von Magaldrat-CT 800 mg sind

2.2 Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Magaldrat-CT 800 mg ist erforderlich

- wenn Ihre Nierenfunktion eingeschränkt ist oder bei langfristigem Gebrauch. In diesen Fällen dürfen Sie Magaldrat-CT 800 mg nur unter regelmäßiger ärztlicher Kontrolle bestimmter Blutwerte (Aluminium) einnehmen.

a) Kinder

Geben Sie dieses Arzneimittel nicht an Kinder unter 12 Jahren, da in dieser Altersgruppe keine ausreichenden Erfahrungen vorliegen.

b) Schwangerschaft

Das Nutzen-Risiko-Verhältnis sollte vor der Einnahme von aluminiumhaltigen Antacida während der Schwangerschaft sorgfältig abgewogen werden.

Das Arzneimittel soll in der Schwangerschaft nur kurzfristig angewendet werden, um eine Aluminiumbelastung des Kindes zu vermeiden.

Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

c) Stillzeit

Aluminiumverbindungen gehen in die Muttermilch über. Ein Risiko für das Neugeborene ist nicht anzunehmen, da nur sehr geringe Mengen aufgenommen werden.

Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

d) Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

e) Wichtige Warnhinweise über bestimmte sonstige Bestandteile von Magaldrat-CT 800 mg

Dieses Arzneimittel enthält Sorbitol. Bitte nehmen Magaldrat-CT 800 mg erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

2.3 Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Die Aufnahme und damit auch die Wirkung von anderen Arzneimitteln kann durch Magaldrat-CT 800 mg vermindert werden.

Deswegen sollte die Einnahme anderer Arzneimittel 2 Stunden vor oder nach der Einnahme von Magaldrat-CT 800 mg erfolgen.

Insbesondere sind diese Wechselwirkungen bei bestimmten Antibiotika (Arzneimittel gegen Infektionskrankheiten, z. B. Tetracyclinen, Ciprofloxacin, Ofloxacin und Norfloxacin) zu beachten, so dass während einer Therapie mit diesen Antibiotika eine Einnahme des Arzneimittels nicht empfohlen werden kann.

Bei Einnahme von Magaldrat-CT 800 mg zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Die gleichzeitige Einnahme von Magaldrat-CT 800 mg und säurehaltigen Getränken (z. B. Obstsaften, Wein) führt zu einer unerwünschten Steigerung der Aluminiumaufnahme aus dem Darm. Auch Brausetabletten enthalten Fruchtsäuren, die die Aluminiumresorption steigern können.

3. Wie ist Magaldrat-CT 800 mg einzunehmen?

Nehmen Sie Magaldrat-CT 800 mg immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

3.1 Art der Anwendung

Die Kautabletten werden gut zerkaut eingenommen.

3.2 Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Bei Bedarf mehrmals täglich 1 Kautablette Magaldrat-CT 800 mg einnehmen.

Die Tagesdosis sollte 8 Kautabletten Magaldrat-CT 800 mg entsprechend 6400 mg Magaldrat nicht überschreiten.

Nehmen Sie Magaldrat-CT 800 mg ohne ärztlichen Rat nicht länger als 14 Tage ein.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Magaldrat-CT 800 mg zu stark oder zu schwach ist.

3.3 Wenn Sie eine größere Menge Magaldrat-CT 800 mg eingenommen haben, als Sie sollten...

Vergiftungen durch Magaldrat-CT 800 mg sind aufgrund der geringen Aufnahme des Arzneistoffs in das Blut unwahrscheinlich.

Bei Überdosierung kann es zu Änderungen des Stuhlverhaltens wie Stuhlerweichung und Zunahme der Stuhlhäufigkeit kommen.

Besondere Maßnahmen sind hier im Allgemeinen nicht erforderlich.

3.4 Wenn Sie die Einnahme von Magaldrat-CT 800 mg vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Magaldrat-CT 800 mg Nebenwirkungen haben.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

sehr häufig	mehr als 1 von 10 Behandelten
häufig	weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
gelegentlich	weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten
selten	weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10.000 Behandelten
sehr selten	weniger als 1 von 10.000 Behandelten, einschließlich Einzelfälle

Magen-Darm-Bereich: Sehr häufig treten weiche Stühle auf. Durchfälle, Verstopfung und Knochenerweichung werden sehr selten beobachtet.

Bei ungenügender Nierenleistung oder bei langfristiger Einnahme hoher Dosen kann die Einnahme von Magaldrat-CT 800 mg einen erhöhten Magnesium- und Aluminiumgehalt des Blutes verursachen. Es kann zur Aluminiumeinlagerung vor allem in das Nerven- und Knochengewebe und zur Phosphatverarmung kommen.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind.

5. Wie ist Magaldrat-CT 800 mg aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Blister und der Faltschachtel angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden.

Stand der Information

März 2006

CT-Arzneimittel wünscht Ihnen gute Besserung!

CT-Arzneimittel wünscht Ihnen gute Besserung!